

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

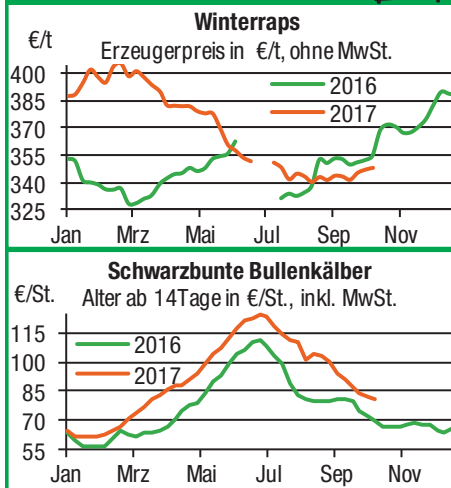
- Schlachtrinder** Der Fleischabsatz im Metzgereigeschäft wird am regionalen Schlachtrindermarkt als flott beschrieben. In der Folge müssen Vermarkter nochmals festere Preise für Jungbullen und schwere Metzgerfärsen akzeptieren. In der Zerlegung hingegen entsteht zunehmend Preisdruck und Schlachtkühe werden entsprechend schwächer bewertet.
- Schlachtschweine** Die Preisschwäche am Schlachtschweinemarkt hat zu abnehmenden Angebotsmengen schlachtreifer Schweine geführt. Die noch vorhandenen Überhänge können weiter abgebaut werden und die Stabilisierung der Auszahlungspreise steht in Aussicht.
- Ferkel** Regional steht der eher verhaltenen Nachfrage ein ausreichend großes Ferkelangebot zur Verfügung. In Folge des Drucks am Schweinemarkt tendieren die Ferkelpreise erneut schwächer.
- Nutzkälber** Das regional nicht zu umfangreiche Angebot trifft auf eine vergleichsweise stetige Nachfrage, die Preise tendieren unverändert auf dem zuvor abgesenkten Preisniveau.
- Eier/ Geflügel** Am Eiermarkt steht der saisonbedingt belebten Nachfrage ein unverändert knappes Angebot gegenüber. Freie Ware ist, wenn überhaupt, nur mit weiteren Aufgeldern zu beschaffen. Die Branche mutmaßt, dass der Eiermangel bis über Weihnachten andauern könnte. Am Geflügelmarkt herrschen weitestgehend stabile Marktverhältnisse. Die Schlachtereiabgabepreise für SB-Ware am Hähnchen- und am Putenmarkt tendieren weitestgehend stabil, saisonüblich gewinnt der Verkauf von ganzen Entenschlächtkörpern und Ententeilen an Bedeutung. Die Althennenpreise tendieren unverändert stabil.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Der Handel am regionalen Getreidemarkt läuft weiterhin auf Sparflamme. Mühlen- und Malzindustrie bleiben gut versorgt und die Abwicklung bestehender Kontrakte steht im Vordergrund. Im Süden des Landes ist die Maisernte weit vorangeschritten. Erträge und Qualitäten stellen zufrieden und bei passender Witterung wird mit zügigem Vorschreiten der Druscharbeiten gerechnet. Die Mischfutterindustrie nimmt stetig Ware auf und sorgt damit für eine gewisse Stabilität bei den Erzeugerpreisen für Futtergetreide. Mahlweizen nach schwachen Vorgaben der Matif leicht abgewertet.
- Futtermittel** Am regionalen Markt für Futtermittel sind nach schwachen Vorgaben der Börsen, wieder rückläufige Preise für Soja- und Rapsschrot zu verzeichnen. Die Nachfrage bleibt weiter verhalten und auf die vorderen Termine beschränkt. Für Mischfutter bleibt der Absatz weiter unterentwickelt, günstige Rohstoffe bedingen weitere Preisrücknahmen der Hersteller und des Handels.
- Kartoffeln** Die wiederholten Aktionsverkäufe im LEH entlasten den Kartoffelmarkt nur unwesentlich. Die Nachfrage verschiebt sich durch Einkellerung lediglich etwas nach vorn. Die Vermarktungsmenge erhöht sich dadurch insgesamt kaum. Der übergebliebene Preisdruck bleibt vorerst bestehen. Der Preisboden für die Erzeugerpreise ist aber wahrscheinlich erreicht. Die Ernte in der Pfalz ist bis auf wenige Restflächen abgeschlossen. Im Norden werden die Rodungen noch 1-2 Wochen andauern. Das Preisniveau ist meist unverändert.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **10.10.2017**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Dez 17	13.022	164,00	167,00
Mrz 18	3.334	169,50	172,50
Mai 18	1.406	173,00	176,00

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Nov 17	8.391	366,25	367,00
Feb 18	5.275	371,75	369,25
Mai 18	1.070	372,75	370,00

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Nov 17	1.406	153,25	155,50
Jan 18	384	158,75	160,50
Mrz 18	375	162,50	164,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **10.10.2017**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Dez 17	58.252	136,38	140,05
Mrz 18	22.858	142,63	145,52
Mai 18	8.142	147,01	149,50

EU-Weizen, Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H₂O 10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen

Dez 17	30	166,00	168,00
Mrz 18	0	172,25	174,00
Mai 18	0	171,00	172,50

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

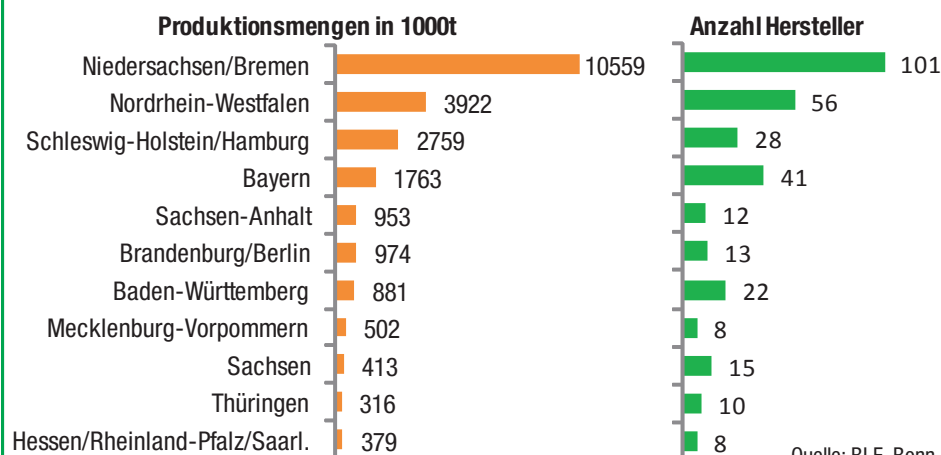
Dez. 17	99.967	117,14	117,07
Mrz. 18	33.134	121,59	121,35
Mai. 18	8.987	124,60	124,36

Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik



Mischfuttersektor in Deutschland 2015/16



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	10.10.2017	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	-	220,00-235,00	224,30	220,00	-	-	-
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	158,00 – 170,00	161,50	161,50	158,00 – 162,00	160,80	162,70	168,70	165,70	168,00	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	148,00 – 158,00	151,20	150,70	143,00 – 155,00	148,50	149,50	158,30	153,10	154,50	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	140,00 – 153,00	145,90	146,10	140,00 – 150,00	145,30	146,50	153,80	150,10	151,60	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	153,00 – 160,00	155,80	155,80	140,00 – 150,00	144,90	145,00	161,50	149,70	152,40	
Futterroggen	120,00 – 135,00	126,50	126,10	118,00 – 130,00	121,70	121,60	141,00	126,00	128,00	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	168,00 – 178,00	174,20	174,20	175,00 – 205,00	187,10	186,90	184,30	197,90	193,90	
Sommerbraugerste (Ernte '18)	-	-	-	180,00 – 200,00	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	155,00 – 177,00	167,10	167,10	-	167,10	-	
Futtergerste >62 kg/hl	125,00 – 133,00	128,10	127,70	125,00 – 130,00	128,10	127,80	137,70	132,40	135,30	
Futterweizen	130,00 – 140,00	137,40	136,50	135,00 – 142,00	138,10	137,60	146,50	143,60	145,90	
Qualitätshafer	135,00 – 140,00	137,70	137,70	-	-	-	149,50	-	-	
Futterhafer	120,00 – 130,00	124,00	124,00	125,00 – 135,00	128,50	128,30	137,00	132,50	136,80	
Körnermais	145,00 – 156,00	150,50	156,00	140,00 – 145,00	141,00	139,70	160,00	147,30	150,30	
Triticale	125,00 – 135,00	130,60	130,30	128,00 – 138,00	130,30	130,00	141,20	135,30	138,60	
Winterraps	337,50 – 350,00	345,50	346,40	345,00 – 355,00	348,30	347,50	355,70	352,90	355,20	
Winterraps (Ernte '18)	-	-	-	335,00 – 335,00	335,00	335,00	-	-	-	
Futtererbsen	173,00 – 200,00	182,00	182,00	170,00 – 190,00	173,40	173,50	196,50	178,40	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	05.10.2017	09.10.2017	06.10.2017	05.10.2017	27.09.2017	02.10.2017
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	171,00 – 173,00	164,00 - 166,00	155,00 – 156,00	164,00 – 166,00	165,00 – 168,00	172,00 – 173,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	165,00 - 168,00	160,00 – 161,00	167,00 – 169,00	171,00 – 174,00	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	190,00 – 193,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	164,00	156,00 – 160,00	146,00 – 148,00	152,00 – 155,00	161,00 – 164,00	169,00 – 170,00
Brotroggen > 120 FZ	180,00 – 182,00	177,00 – 179,00	167,50 - 1,70,00	-	181,00 – 184,00	163,00
Braugerste, Inland	-	226,00 - 229,00	220,00 – 226,00	-	226,00 – 229,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	156,00	145,00 - 150,00	138,00 – 140,00	142,00 – 145,00	135,00 – 138,00	164,00 – 165,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	156,00	142,00 - 146,00	138,00 – 140,00	-	-	164,00 – 165,00
Mais	167,00	160,00 – 162,00	170,00 – 172,00	160,00 – 162,00	-	171,00
Raps	368,00 G	369,00 - 371,00	359,00 – 360,00	373,00 – 375,00	374,00 – 376,00	370,00 – 373,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	250,00 – 255,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	260,00 – 265,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	355,00 – 360,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	270,00 – 275,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	305,00 – 310,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43–44 % RP	301,00 B	303,00 - 305,00	294,00 – 296,00	-	-	285,00
Rapsschrot	172,00	192,00 – 194,00	185,00 – 191,00	-	-	182,00
Weizenkleie	122,00	85,00 - 88,00	-	-	81,00 – 86,00	113,00 - 115,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	147,00 B	-	-	-	-	146,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 10.10.17 bis 17.10.17

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 24		Stück: 8.030		Schlachtzeitraum: 02.10 – 08.10.17		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	902	3,96 - 4,26	4,02	423,00	3,99
	U 3	440	3,97 - 4,05	4,03	439,00	3,98
	R 2	876	3,82 - 4,19	3,97	373,00	3,93
	R 3	233	3,80 - 4,14	3,99	398,00	3,94
	O 2	296	3,35 - 3,56	3,53	334,00	3,48
	O 3	92	3,37 - 3,74	3,56	370,00	3,56
	P 2	24	2,65 - 3,30	2,95	275,00	2,93
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.073	-	3,94	396,00	3,89
Kühe	R 3	343	3,28-3,51	3,40	3,72	3,40
	O 1	344	2,73-3,10	2,96	282,00	2,97
	O 2	480	2,91-3,19	3,09	302,00	3,08
	O 3	459	2,99-3,20	3,13	330,00	3,14
	O 4	83	3,03-3,24	3,19	367,00	3,22
	P 1	718	2,21-2,46	2,29	238,00	2,30
	P 2	244	2,45-2,70	2,55	267,00	2,54
	P 3	66	2,45-2,77	2,60	280,00	2,61
	E-P insg.	3.367	-	3,02	310,00	3,02
Färsen	R 3	385	3,68-4,05	3,79	308,00	3,74
	O 3	106	3,08-3,68	3,19	296,00	3,19
	O 4	53	2,90-3,29	3,19	324,00	3,19
	P 2	35	2,23-2,72	2,45	230,00	2,35
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.404	-	3,62	306,00	3,59

Schlachtzeitraum: 02.10 – 08.10.17		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
Kategorie	HdKl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,96 – 4,07	3,99	3,96	433,70	3,92 – 4,03	3,95	3,91	452,60
	R 3	3,89 – 4,04	3,95	3,92	394,90	3,85 – 3,97	3,89	3,85	419,10
	O 3	3,55 – 3,64	3,60	3,55	368,90	3,51 – 3,63	3,61	3,57	392,90
Kühe	R 3	3,32 – 3,53	3,41	3,40	364,20	3,16 – 3,30	3,27	3,27	366,40
	O 3	3,12 – 3,21	3,16	3,17	322,30	3,05 – 3,15	3,10	3,11	333,50
	P 1	2,23 – 2,50	2,36	2,37	239,50	2,22 – 2,32	2,24	2,27	241,50
Färsen	R 3	3,70 – 3,80	3,73	3,72	318,40	3,40 – 3,78	3,65	3,56	321,40
	O 3	3,11 – 3,23	3,18	3,16	281,90	3,01 – 3,17	3,06	3,08	292,80

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	02.10 – 08.10.17			09.10 – 15.10.17			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	299	25-116	89	91	424	70 – 105	81	82
Holstein rbt.	25	94-111	100	102	47	70 – 105	83	83
Kreuzungen	13	90-199	171	170	30	155 – 350	192	182
Fleckvieh	8	170-286	239	239	16	120 – 178	147	155
3. Qualität	8	1-20	18	15	19	10 – 55	29	26
Mutterkälber								
Holstein	11	1-50	23	23	2	35 – 35	35	30
Kreuzungen	-	-	-	120	6	85 – 180	116	117
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt. Zeitraum: 02.10 – 08.10.17 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,26 (- 0,31)	5,33 (- 0,07)	4,99
Mutterkälber	2,79 (- 0,06)	2,85 (- 0,04)	2,55

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBW

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	10.10.2017	Vorwoche
Jungbullen R3	3,70 – 3,98	3,70 – 3,94
Kühe O3	2,85 – 3,11	2,90 – 3,14
Färsen R3	3,50 – 3,78	3,50 – 3,77
Färsen O3	2,95 – 3,15	2,95 – 3,19

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **09.10 – 15.10.17**

Klasse 1 jung, vollfleischig : **2,50 – 2,70**

Klasse 2 jung, fleischig : **2,30 – 2,50**

Klasse 3 abfallende Qualität: **1,80 – 2,30**

Tendenz: wachsender Preisdruck

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: **02.10 – 08.10.17**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	314	21,30	5,40-5,80	5,64

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **10.10.2017**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 17	0	180,00	180,00
Mrz 18	0	196,00	196,00
Jun 18	0	205,00	205,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom **10.10.2017**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Okt 17	625	291,98	287,87
Dez 17	51.313	295,73	291,81
Jan 18	22.530	297,70	293,68

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **10.10.2017**

Magermilchpulver, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Okt 17	0	1588,00	1578,00
Nov 17	0	1548,00	1543,00
Dez 17	0	1555,00	1607,00

Butter, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Okt 17	0	6200,00	6400,00
Nov 17	0	5665,00	6050,00
Dez 17	5	5221,00	5899,00

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	02.10 – 08.10.17	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 57.529 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,08-1,88	1,55-1,81	1,51-2,43	1,38-2,60	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,17	36,34	48,63	7,48	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	57,90	53,40	59,00	59,00
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,20	1,59	1,57	1,53	1,57	1,61
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 18.365 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,08-1,29	1,52-1,68	1,50-1,64	1,32-1,46	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,21	33,00	53,57	12,46	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,65	57,78	53,33	58,38	58,47
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10	1,53	1,51	1,40	1,50	1,59
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 316.167 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03 – 1,24	1,29 – 1,61	1,30 – 1,56	1,19 – 1,44	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,78	69,55	24,02	3,18	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,90	58,00	53,40	61,30	61,40
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,18	1,57	1,51	1,37	1,55	1,59
Hessen (5 Betriebe, 2.287 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,13-1,25	1,52-1,58	1,53-1,58	1,38-1,50	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,36	49,15	40,01	6,95	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,27	58,09	53,11	59,81	59,35
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,13	1,57	1,55	1,46	1,55	1,61

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 10.10.2017

Spanne: **1,50 - 1,52** Vorw.: **1,53 - 1,55**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 04.10.2017

Spanne: **1,47 - 1,50** Vorw.: **1,50-1,53**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
10.10.2017	1,52	1,52 - 1,535	- 0,01
ISN-Marktplatz 29.09.-05.10.17	1,53	1,52 - 1,535	- 0,04

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **04.10.17 (05.10. – 11.10.17)**

AutoFOM-Preisfaktor: **1,50** € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,50 – 1,53 (Vw.: 1,52 – 1,55)

FOM-Basispreis: **1,50 €/kg SG** (Vw.: 1,53)

Vermarktungsmenge: 249.800 (z. Vw.: - 17.600)

M-Sauenpreis (05.10. – 11.10.17) : **1,13 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **09.10 – 15.10.17**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	49,00	- 1,50	bis 30 kg 1,30	1,00
		Korrektur Vorwoche: 50,50	- 1,00	bis 35 kg 0,65	-
Aufzuchtferkel (A)	8	31,50 --- 33,65	- 1,50 --- - 2,50	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	54,75 --- 55,70	- 2,00 --- - 2,50	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **02.10 – 08.10.17**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
					Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.783	50,50 - 58,90	53,16	- 1,35	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.280	31,50 - 36,15	31,86	- 1,50	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	2.930	55,50 - 58,20	56,53	- 1,79	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	02.10 – 08.10.17	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		18.275	162.328	13.001
Ø-Preis in € / St.		57,00	48,00	31,50
Veränderung z. Vorwoche		- 2,00	- 2,00	- 1,50
Preisspanne € / St.		-	44,00 - 53,50	31,00 - 34,50
Akt Trend z. VV €/St.		-2,00	-2,00	-2,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **02.10 – 08.10.17**

Gemeldete Tiere: 703 je/kg LG: **1,40**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,77**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: **09.10 – 15.10.17**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,40 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,77 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **02.10 – 08.10.17**

8.477 Preisspanne **Ø-Preis (Vorw.)**

Grundpreis ¹⁾ 44,00 - 50,34 **48,44** (49,96)

50er Gruppe ²⁾ 47,50 - 59,97 **54,60** (55,97)

100er Gruppe ²⁾ 51,00 - 61,86 **57,55** (58,94)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 – 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 – 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche - 2,00

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen
²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.09.2017		13.09.2017	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.600,00 – 1.860,00	1.394,00 – 1.890,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.700,00 – 2.060,00	1.680,00 – 1.990,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.900,00 – 2.394,50	1.734,00 – 2.280,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	262,00 – 330,00	273,00 – 338,50	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	233,00 – 255,00	229,00 – 255,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	213,00 – 235,00	209,00 – 236,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	227,00 – 250,00	214,00 – 258,50	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	249,00 – 337,00	252,00 – 310,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	215,00 – 359,50	232,50 – 289,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	200,00 – 288,00	224,00 – 285,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	327,00 – 355,00	294,00 – 385,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	275,00 – 315,00	295,00 – 344,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	295,00 – 375,00	279,50 – 389,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	255,00 – 330,00	277,00 – 319,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	225,00 – 290,00	245,00 – 294,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	270,00 – 320,00	269,00 – 332,00	
0,38 % Methionin	o	435,00 – 620,00	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	323,00 – 323,00	315,00 – 370,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	297,00 – 343,00	295,00 – 335,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	292,00 – 320,00	290,00 – 327,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	310,00 – 344,00	305,00 – 353,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	330,00 – 368,00	330,00 – 379,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	–	465,00 – 545,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	220,00 – 260,00	210,00 – 258,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	182,50 – 280,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	250,00 – 322,00	–	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00 – 125,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		95,00 – 130,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	90,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 – 90,00	70,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 100,00	80,00 – 100,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 10. Oktober 2017		
Rheinland - Pfalz vom: 09.10 – 15.10.17			Hessen vom: 02.10 – 08.10.17		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	12,50 - 12,75	12,50	–	18,20	€/100 St.	€/100 St.	
L	11,00 - 12,25	11,65	–	15,90	26.09.2017	19.09.2017	
M	9,00 - 10,85	9,10	–	14,90	XL	23,50	23,50
S	0	9,00	–	–	L	18,50	18,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	18,00	18,00
XL	17,00 – 23,00	19,55	13,50 - 22,80	17,50	S	14,00	14,00
L	12,50 – 18,00	17,00	11,00 - 18,50	14,88	Tendenz: freundlich freundlich		
M	11,50 – 16,40	15,45	10,00 - 17,00	13,28	Freilandhaltung		
S	8,00 – 12,65	11,90	5,00 - 13,30	8,13	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					26.09.2017	19.09.2017	
XL	22,00 – 30,00	26,60	19,00 – 28,00	23,82	XL	25,50	25,50
L	20,00 – 26,00	23,00	16,00 – 25,00	21,36	L	22,00	22,00
M	14,00 – 24,00	19,95	14,00 – 23,00	18,73	M	21,50	21,50
S	10,00 – 18,00	12,10	10,00 - 18,50	12,83	S	17,50	17,50
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Tendenz: freundlich freundlich		
					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: **16.10 – 22.10.17**

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen **52,50**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG **1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG **0,50**

Jungsaunen, Netto, ab Hof
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage **270,00**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: **09.10 – 15.10.17**

Basis 28 kg-Ferkel, €/St. **56,00**

Mehrgewicht (28-30) €/kg LG **1,28**

Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in € / St. Spanne 0	Notierung 09.10.2017 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	48,00 - 53,00 50,70	- 2,50

¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **02.10 – 08.10.17**

345,00 – 367,00 €/Tier Median: 356,00 €

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: VSR, BHZP-RLP/Hessen

Warenterminbörsen



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **10.10.2017**

Schlachtschweine; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat | **Umsatz** | **Eur/kg SG** | **Vorwoche**

O |

N: Die EEX hat den Handel mit Hog Futures

D nach dem 22. September 2017 einge-

J stellt.

S |

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat | **Umsatz** | **Eur/St.** | **Eur/St.**

O |

N: Die EEX hat den Handel mit Piglet Futu-

D res nach dem 22. September 2017 ein-

J gestellt.

S |

Quelle: AMI

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	02.10 – 08.10.17		10.10.2017		10.10.2017	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Braeburn	1,42	1,46	–	–	–	2,55
Gala	1,25	1,27	–	–	2,95	2,95
Jonagold	1,33	1,31	–	–	2,98	2,76
Birnen (kg)						
Williams	1,18	1,20	–	–	2,67	2,67
Beeren- u. Steinobst						
Pflaumen (kg)	1,58 – 2,74	1,62 – 2,59	–	–	2,75	2,75
Nektarinen (kg)	–	–	–	–	–	–
Quitten (kg)	–	–	–	–	3,99	2,50
Pfirsiche (kg)	–	–	–	–	3,28	3,59
Gemüse, Salat, Kräuter						
Chicoree (kg)	–	–	–	–	5,58	5,80
Bataviasalat (Stk)	–	–	0,75	0,76	1,05	1,05
Eichblattsalat (Stk)	–	–	0,78	0,76	1,05	1,05
Kopfsalat (Stk)	0,49	0,49	0,78	0,76	1,05	1,05
Eisbergsalat (Stk)	0,60	0,62	0,83	0,75	1,15	1,25
Rucola (kg)	–	–	–	–	11,95	12,34
Auberginen (kg)	2,10	–	3,60	3,80	3,95	4,20
Buschbohnen (kg)	1,62	1,57	4,20	3,80	6,50	4,12
Stangenbohnen (kg)	2,75	2,72	–	–	–	–
Schlangengurken (Stk)	0,84 – 0,99	0,79 – 1,07	1,25	1,25	1,24	1,24
Tomaten (kg)	1,51	1,77	2,50	2,48	2,95	2,95
Blumenkohl (Stk)	0,92 – 1,18	0,94 – 1,22	–	–	2,08	1,97
Kohlrabi (Stk)	–	–	0,80	0,80	1,01	1,24
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	5,90	5,98
Möhren (Bd)	0,56	0,56	1,50	1,50	1,49	1,49
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,00	1,06
Topinambur (kg)	–	–	–	–	2,40	2,40
Gemüsepaprika (kg)	2,00 – 2,10	2,37 – 2,75	4,55	4,90	5,75	5,50
Lauch (kg)	0,75	0,79	2,40	2,65	2,39	2,39
Zucchini (kg)	2,33	2,33	2,10	2,00	4,50	3,95
Zwiebeln (kg)	0,36	0,37	1,39	1,49	1,57	1,49
Bohnenkraut (Bd)	–	–	–	–	1,05	–
Dill (Bd)	–	–	0,80	0,80	1,08	0,99
Petersilie glatt (Bd)	–	–	0,90	0,90	0,93	0,92
Salbei (Bd)	–	–	–	–	1,02	0,99
Schnittlauch (Bd)	–	–	0,90	0,90	0,98	0,99

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,79 – 1,85	1,81
Eichblattsalat (Stk)	1,79 – 2,19	1,92
Eisbergsalat (Stk)	1,80 – 1,95	1,88
Kopfsalat (Stk)	1,79 – 2,25	1,92
Mangold (kg)	4,40 – 5,95	5,14
Rucola (kg)	18,90 – 25,00	22,63
Spinat gew. (kg)	5,80 – 7,95	7,01
Auberginen (kg)	5,49 – 7,95	6,33
Schlangengurken (Stk)	2,65 – 2,99	2,82
Landgurken (kg)	–	4,50
Paprika rot (kg)	9,90 – 12,00	10,62
Tomaten (kg)	3,00 – 6,49	4,90
Peperoni (kg)	9,00 – 19,95	16,28
Kürbis Hokkaido (kg)	1,80 – 2,95	2,30
Blumenkohl (Stk)	3,00 – 4,45	3,74
Broccoli (kg)	4,50 – 7,95	6,66
Chinakohl (kg)	2,95 – 4,75	3,70
Kohlrabi (Stk)	1,75 – 2,25	1,93
Rotkohl (kg)	2,25 – 2,95	2,68
Spitzkohl (kg)	2,40 – 3,69	2,98
Weißkohl (kg)	2,25 – 2,95	2,59
Wirsing (kg)	2,95 – 3,95	3,50
Fenchel (kg)	4,39 – 5,95	5,14
Möhren gew. (kg)	1,80 – 2,65	2,23
Radieschen (Bd)	1,69 – 2,19	1,95
Rettich weiß (Stk)	1,69 – 5,95	2,88
Rote Bete (kg)	–	2,29
Bleichsellerie (Stk)	2,49 – 3,29	2,84
Knoblauch (kg)	11,79 – 12,95	12,41
Lauch (kg)	2,60 – 4,45	3,90
Zwiebeln (Bd)	1,80 – 2,29	2,01
Steckrüben (kg)	2,35 – 3,65	2,85
Topinambur (kg)	4,70 – 4,95	4,83
Wurzelpetersilie (kg)	6,50 – 8,95	7,57
Petersilie glatt (Bd)	1,25 – 1,79	1,58
Basilikum (Bd)	–	1,50
Dill (Bd)	1,79 – 1,95	1,87
Kresse (Schale)	0,85 – 1,45	1,11
Rosmarin (Bd)	1,25 – 2,20	1,80
Salbei (Bd)	1,79 – 1,95	1,90
Schnittlauch (Bd)	1,55 – 1,95	1,75

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



10.10.2017		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	11,00	13,00	12,00 - 14,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	11,00	12,00	11,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	45,00 - 75,00	64,00 - 72,00	44,00 - 60,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	45,00 - 75,00	64,00 - 72,00	44,00 - 60,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00 - 100,00	66,00 - 116,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	50,00 - 100,00	66,00 - 116,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	15,50 - 36,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	15,50 - 32,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	43,00 – 125,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	40,00 – 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 10.10.2017			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 17	0	49,00	50,00
Apr 18	282	68,00	71,00
Jun 18	0	85,00	85,00

Quelle: AMI

gültig vom 10.10.17 bis 17.10.17

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 04.10.2017	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	22,00 – 23,50	20,00 – 21,00	20,50 – 23,50	18,70 – 22,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	29,50 – 31,50	27,50 – 30,00	25,50 – 33,90	23,50 – 31,00
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	17,50 – 21,00	16,00 – 19,50	17,50 – 18,50	15,50 – 17,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	38,90 – 40,00	38,00	36,90 – 38,50	34,50 – 37,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	–	31,70 – 34,80	30,20 – 32,90
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	24,80 – 26,30	23,30 – 26,90	25,00 – 26,25	23,50 – 24,00
60er Kali 60 % K2O	29,80 – 32,50	28,50 – 31,00	29,90 – 33,40	29,50 – 31,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	14,20 – 15,00	12,00 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	–	–	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	–	–	18,60 – 23,75	17,00 – 21,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	24,10 – 25,50	22,10 – 23,00	23,00 – 26,00	21,50 – 24,50
Alzon, 46 % N	–	–	30,60 – 31,50	28,20 – 29,50
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,00 – 3,50	2,50 – 2,95	2,45 – 2,50	2,15 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	29,80 – 30,00	28,80 – 29,00	29,00 – 31,10	26,90 – 29,50

Am Düngemarkt bleiben die Umsätze weiterhin überschaubar. In der Landwirtschaft stehen Herbstbestellung und andere Feldarbeiten im Vordergrund. Trotz einiger Verunsicherungen auf Käuferseite, wurden jedoch Teilmengen kontrahiert. Die Produktion wurde vielerorts gedrosselt und die Nachfrage zieht kräftig an. Preise für Stickstoffdünger tendieren mittlerweile sehr fest, aufgrund des hohen Preisniveaus am Weltmarkt. Teilweise liegen die Industriepreise sogar über den Notierungen am Kassamarkt. Auch die Preise für Phosphor- und Kalidünger ziehen an. In den nächsten Wochen rechnen die Marktteilnehmer mit weiterhin festen Preistendenzen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	26.10.17	Alsfeld:	26./27.01.18
Hamm:	07.11.17	Alsfeld:	08.05.18
Krefeld:	08.11.17		---
Bitburg:	09.11.17		---
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	23.10.17	Krefeld:	18.10.17
Münster:	25.10.17	Alsfeld:	25.10.17
Bitburg:	08.11.17	Meschede:	26.10.17
Münster:	15.11.17	Alsfeld:	08.11.17
Schafe			
Ansbach:	23./24.01.18	Limburg:	24.02.18

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.